

Pressemitteilung

149/2026

Weitere Auskünfte erteilt:
Sachgebiet Außenhandel
Telefon +49 (0) 361 57331-9211

Pressestelle
Telefon +49 (0) 361 57331-9113
presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
17. Juni 2026

1. Vierteljahr 2026: Thüringer Exporte rückläufig; Importe deutlich gestiegen

Der Wert der Thüringer Exporte ging im 1. Vierteljahr 2026 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 4,1 Prozent zurück. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, stieg der Wert der Importe nach Thüringen dagegen um 9,4 Prozent. Beide Entwicklungen sind nicht auf einzelne Warengruppen oder Handelspartner zurückzuführen, sondern spiegeln sich über verschiedene Warenbereiche und Länder hinweg wider. Der Wert der Exporte in den Iran sank im 1. Vierteljahr 2026 verglichen mit dem 1. Vierteljahr 2025 um 90,8 Prozent.

Nach vorläufigen Angaben wurden im 1. Vierteljahr 2026 Waren im Wert von 4,6 Milliarden Euro aus Thüringen exportiert. Gegenüber dem 1. Vierteljahr 2025 verringerte sich der Exportwert damit um 195,9 Millionen Euro (-4,1 Prozent). Den stärksten absoluten Rückgang verzeichneten die Ausfuhren in die USA, die um -79,1 Millionen Euro beziehungsweise 14,0 Prozent sanken.

Die Exporte in den Iran gingen um 90,8 Prozent auf 0,6 Millionen Euro zurück. Im 1. Vierteljahr 2025 hatten sie noch 6,0 Millionen Euro betragen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der Exportwert in den Iran im 1. Vierteljahr 2025 vergleichsweise hoch ausfiel. In den Jahren 2015 bis 2024 wurden jeweils im 1. Vierteljahr durchschnittlich Waren im Wert von 3,6 Millionen Euro pro Jahr in den Iran exportiert.

Nach Warengruppen betrachtet waren die stärksten Rückgänge bei „Personenkraftwagen und Wohnmobilen“ mit einem Minus von 112,6 Millionen Euro (-41,4 Prozent) sowie bei „Fahrgestellen, Karosserien, Motoren für Kraftfahrzeuge“ mit einem Rückgang von 66,7 Millionen Euro (-12,8 Prozent) zu verzeichnen.

Im gleichen Zeitraum wurden Waren im Gesamtwert von 4,9 Milliarden Euro nach Thüringen eingeführt. Das entsprach einer Zunahme um 422,9 Millionen Euro (+9,4 Prozent) gegenüber dem 1. Vierteljahr 2025. Importzuwächse wurden aus zahlreichen Ländern registriert, darunter Taiwan (+59,1 Millionen Euro), das Vereinigte Königreich (+53,6 Millionen Euro), Spanien (+42,6 Millionen Euro) und Vietnam (+41,4 Millionen Euro).

Pressemitteilung

149/2026

Bei den Warengruppen zeigten sich die stärksten Zuwächse bei „Luftfahrzeugen“ mit einem Plus von 132,9 Millionen Euro (+30,7 Prozent) sowie bei „Personenkraftwagen und Wohnmobilen“ mit einem Anstieg um 70,3 Millionen Euro (+142,4 Prozent).

Die Importe aus der Ukraine stiegen im 1. Vierteljahr 2026 um 11,2 Prozent (+1,7 Millionen Euro) und die Exporte sanken um 10,3 Prozent (-3,9 Millionen Euro). Die Einfuhren aus Russland gingen um 51,2 Prozent (-2,8 Millionen Euro) und die Ausfuhren um 27,3 Prozent (-13,3 Millionen Euro) zurück.

Bitte beachten:

Für die Bundesländer liegen keine preisbereinigten Außenhandelsdaten vor.

Die Ausfuhr aus Thüringen wird nach dem Spezialhandelskonzept dargestellt. Dieses umfasst Waren, die aus der Erzeugung, der Be- und Verarbeitung in Thüringen stammen und ausgeführt worden sind.

Die Einfuhr lässt sich aus erhebungstechnischen Gründen nur nach dem Generalhandelskonzept nachweisen. Sie enthält neben den zum Ge- und Verbrauch, zur Be- oder Verarbeitung in Thüringen eingehenden Waren zusätzlich Einfuhren von Waren auf Lager, die ggf. danach in andere Bundesländer weitergeleitet wurden. Umgekehrt sind Waren, die zunächst in anderen Bundesländern auf Lager genommen wurden und danach zum Ge- und Verbrauch, zur Be- oder Verarbeitung nach Thüringen transportiert wurden, nicht enthalten.

Die Angaben in der vorliegenden Pressemitteilung entsprechen dem Revisionsstand vom Mai 2026. Endgültige Ergebnisse für das Jahr 2026 werden Ende 2027 vorliegen.

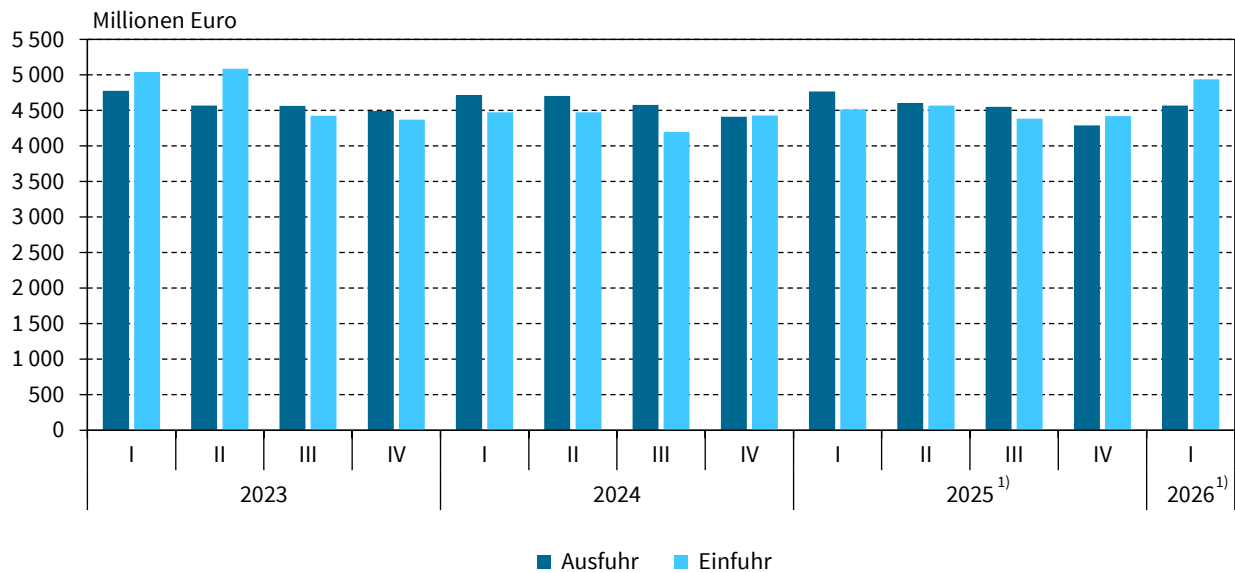
- Detaillierte Angaben zum Außenhandel von Thüringen enthält der Statistische Bericht „[Aus- und Einfuhr in Thüringen, 1. Vierteljahr 2026 - vorläufige Ergebnisse](#)“ sowie das [Tabellenangebot zum Außenhandel Thüringens](#).

Pressemitteilung

149/2026

Außenhandel in Thüringen

I. Vierteljahr 2023 bis I. Vierteljahr 2026



1) vorläufige Ergebnisse
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung

149/2026

Ausfuhr und Einfuhr in Thüringen nach ausgewählten Ländergruppen und Ländern

Ländergruppe Land	1. Vierteljahr 2026	Veränderung gegenüber 1. Vierteljahr 2025	
		Tausend Euro	Prozent
Ausfuhr (Spezialhandel)			
Insgesamt	4 570 072	-195 914	-4,1
davon			
EU-Länder (EU-27)	2 489 058	90 871	3,8
darunter			
Polen	323 298	-1 514	-0,5
Frankreich	316 281	37 596	13,5
Österreich	267 785	12 981	5,1
Niederlande	249 186	30 165	13,8
Tschechien	220 807	9 129	4,3
Italien	211 127	-34 104	-13,9
Spanien	129 731	19 994	18,2
Ungarn	124 901	-5 917	-4,5
Belgien	107 592	3 419	3,3
Rumänien	92 501	2 351	2,6
Slowakei	91 643	-7 411	-7,5
übrige Länder	2 081 014	-286 785	-12,1
darunter			
Vereinigte Staaten	485 226	-79 052	-14,0
Vereinigtes Königreich	270 990	-49 493	-15,4
Volksrepublik China	258 298	-44 481	-14,7
Schweiz	176 457	10 457	6,3
nachrichtlich:			
Islamische Republik Iran	550	-5 457	-90,8
Russische Föderation	35 537	-13 315	-27,3
Ukraine	33 600	-3 866	-10,3
Einfuhr (Generalhandel)			
Insgesamt	4 937 673	422 925	9,4
davon			
EU-Länder (EU-27)	2 322 706	209 867	9,9
darunter			
Niederlande	339 322	34 420	11,3
Polen	328 486	22 711	7,4
Italien	253 969	11 951	4,9
Österreich	231 888	18 558	8,7
Tschechien	175 559	18 487	11,8
Frankreich	164 145	-8 934	-5,2
Belgien	154 632	24 030	18,4
Spanien	150 047	42 555	39,6
Ungarn	83 166	13 243	18,9
übrige Länder	2 614 967	213 058	8,9
darunter			
Volksrepublik China	1 148 352	-10 482	-0,9
Vereinigtes Königreich	453 912	53 618	13,4
Vereinigte Staaten	180 030	13 312	8,0
Taiwan	93 985	59 130	169,6
Vietnam	90 050	41 391	85,1
Japan	89 114	19 556	28,1
nachrichtlich:			
Islamische Republik Iran	11	-25	-68,5
Russische Föderation	2 694	-2 830	-51,2
Ukraine	16 648	1 677	11,2

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

149/2026

Ausfuhr und Einfuhr in Thüringen nach ausgewählten Warengruppen und -untergruppen

Warengruppe Warenuntergruppe	1. Vierteljahr 2026	Veränderung gegenüber 1. Vierteljahr 2025	
	Tausend Euro	Prozent	
Ausfuhr (Spezialhandel)			
Insgesamt¹⁾	4 570 072	-195 914	-4,1
darunter			
Ernährungswirtschaft	343 916	-8 942	-2,5
Gewerbliche Wirtschaft	4 009 268	-287 881	-6,7
darunter			
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren für Kfz	455 553	-66 740	-12,8
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	231 192	20 950	10,0
pharmazeutische Erzeugnisse	231 102	-1 380	-0,6
Waren aus Kunststoffen	226 784	-11 958	-5,0
Maschinen, a. n. g.	202 670	-27 728	-12,0
mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse	193 759	453	0,2
Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	162 590	11 851	7,9
Personenkraftwagen und Wohnmobile	159 420	-112 567	-41,4
medizinische Geräte und orthopädische Vorrichtungen	153 575	-8 776	-5,4
optische und fotografische Geräte	139 279	- 902	-0,6
Einfuhr (Generalhandel)			
Insgesamt¹⁾	4 937 673	422 925	9,4
darunter			
Ernährungswirtschaft	496 862	19 907	4,2
Gewerbliche Wirtschaft	4 196 828	272 437	6,9
darunter			
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	841 116	32 119	4,0
Luftfahrzeuge	566 094	132 885	30,7
Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	195 880	25 998	15,3
Waren aus Kunststoffen	137 322	-4 782	-3,4
Möbel	129 522	-2 867	-2,2
Personenkraftwagen und Wohnmobile	119 583	70 259	142,4
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren für Kfz	115 793	-5 914	-4,9
medizinische Geräte und orthopädische Vorrichtungen	105 706	32 194	43,8
Lager, Getriebe, Zahnräder, Antriebs Elemente	103 661	16 369	18,8
elektronische Bauelemente	99 250	9 834	11,0

1) Im Insgesamt sind Rückwaren und Ersatzlieferungen sowie Zuschätzungen für Antwortausfälle und Befreiungen enthalten, bei der Einfuhr auch die Kleinsendungen im Extrahandel.